

// HOCHSCHULE UND FORSCHUNG //



#mutzurpromotion

Gelebte Diversität? Chancen(un)gleichheiten auf dem Weg zur Promotion

Digitales GEW-Seminar für Promotionsinteressierte und Doktorand*innen

18. bis 20. sowie am 25. März 2021 – im GEWnet

Gefördert vom Bildungs- und Förderungswerk der GEW im DGB e. V.

Einladung

Liebe Kolleg*innen,

das diesjährige GEW-Seminar für Promotionsinteressierte und Doktorand*innen steht unter der Leitfrage, ob tatsächlich alle die gleichen Chancen auf eine wissenschaftliche Karriere haben. Es wird eine kritische Bestandsaufnahme der Qualifizierungsphase unter den Gesichtspunkten Diversität und Chancengleichheit vorgenommen. Welche Rolle spielen Faktoren wie Bildungshintergrund, Geschlecht, Herkunft, Alter, Care-Aufgaben und Gesundheitszustand? Das Seminar will auf Formen von Diskriminierung und Ungleichbehandlung aufmerksam machen, deren Schnittmengen und Verschränkungen in den Blick nehmen und emanzipatorische Gegenstrategien entwickeln, um Handlungsfähigkeit zu ermöglichen.

Es ergeben sich für uns Fragen wie: Aus welchen diversen Hintergründen kommen Promovierende und wie wirken sich diese auf ihren Erfolg in der Promotion aus? Auf welche strukturellen Hürden treffen Promovierende? Was muss sich aus gewerkschaftlicher Sicht an den Rahmenbedingungen für einen gerechten Zugang zur Promotion im Sinne der Chancengleichheit ändern? Wir möchten im Seminar die verschiedenen Diskriminierungsformen in der Qualifizierungsphase herausarbeiten, sie mitsamt ihren politischen Implikationen diskutieren und die Seminarteilnehmer*innen stärken, die Herausforderungen zu bewältigen.

In diesem Sinne laden wir euch herzlich ein, euch vom 18. bis 20. sowie am 25. März 2021 mit Promovierenden, Promotionsinteressierten sowie Expert*innen aus dem Bildungssektor zum Thema Chancengleichheit in der Qualifizierungsphase auszutauschen. Das digitale GEW-Seminar richtet sich an Promotionsinteressierte und Doktorand*innen aller Fachrichtungen sowie an alle am Thema Interessierte.

Wir freuen uns besonders über Anmeldungen von Kolleg*innen aus Gruppen, die in der Wissenschaft unterrepräsentiert sind, wie etwa Menschen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung, Menschen mit Behinderung, People of Color, Frauen und LGBTQI*-Personen und möchten euch bitten, besondere Bedürfnisse rechtzeitig bei der Anmeldung anzugeben, damit wir sie nach besten Möglichkeiten berücksichtigen und Maßnahmen gewährleisten können. Das digitale Seminar ist ein Ort des respektvollen Miteinanders. Wir möchten alle Beteiligten dazu auffordern, eine Atmosphäre zu schaffen, in der auf Basis von Solidarität ein gleichberechtigtes Handeln, Denken und Lernen möglich ist.

Die Teilnahme am digitalen Seminar ist kostenfrei. Wir bitten aber dennoch um eine **Anmeldung bis zum 26.02.2021** bei jessica.geh@gew.de, um Planungssicherheit zu haben. Bitte gebt bei eurer Anmeldung an, welchen Workshop ihr am 19.03.2021 besuchen möchtet und ob ihr am digitalen Socialising-Event teilnehmen wollt.

Beim Bildungs- und Förderungswerk der GEW bedanken wir uns für die freundliche Förderung.

Judith Riemer
*GEW-Projektgruppe Doktorand*innen*

Dr. Andreas Keller
*Stellvertretender Vorsitzender der GEW
und Vorstandsmitglied für Hochschule und Forschung*

Programm

Den Zugang zu allen digitalen Räumen und viele weitere Informationen senden wir Euch mit eurer Anmeldebestätigung zu

// Donnerstag, 18. März 2021 //

09:30 – 10:00 Uhr **Digitales Ankommen, Fragen zur Technik**

10:00 – 10:30 Uhr **Begrüßung und Kurzvorstellung der GEW und der Projektgruppe Doktorand*innen**

Dana Dülcke | Referentin im GEW-Vorstandsbereich Hochschule und Forschung

Judith Riemer | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

10:30 – 11:45 Uhr **Digitales Kennenlernen und Erwartungsaustausch: Wo promovierst du? Und warum?**

GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

In zwei Räumen

11:45 – 13:30 Uhr **Wer möchte – gemeinsame virtuelle Mittagspause**

13:45 – 15:00 Uhr Impulsvortrag und gemeinsame Diskussion

Reiseführer für die Unikarriere: Zwischen Schlangengrube und Wissenschaftsoase (Begleitung durch digitales Graphic Recording)

Prof. Dr. Astrid Kaiser | Universität Oldenburg

Moderation: **Judith Riemer** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

// Freitag, 19. März 2021 //

Tag zur Chancengleichheit:

Workshops mit Inputs zu verschiedenen diversen Hintergründen werden angeboten, am Nachmittag Podiumsdiskussion

09:00 – 09:30 Uhr **Digitales Ankommen, ggf. technische Hinweise**

09:30 – 10:00 Uhr Grußworte

Traumjob Wissenschaft – für alle! Reformvorschläge der GEW für Chancengleichheit in Hochschule und Forschung

Dr. Andreas Keller | Stellvertretender Vorsitzender der GEW und Vorstandsmitglied für Hochschule und Forschung

10:15 – 13:00 Uhr Parallele Workshops

Chancengleichheit unter der Lupe – Erfahrungswissen teilen und Erarbeitung von Impulsen zum Umgang mit Diskriminierung

1. Soziale Herkunft – Hürden und Ressourcen im Bildungsaufstieg

Tina Maschmann | Bundeslandkoordination Arbeiterkind.de Hamburg

digitale Unterstützung: **Yasmin Frommont** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

2. Promovieren mit FH/HAW-Abschluss – Die eigenen Möglichkeiten kennen (Achtung! Beginn erst 11 Uhr)

Vera Taube | Hochschule Neubrandenburg

Anne Gärtner | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

3. Rechtsruck in der Wissenschaft – Diversität in Bedrängnis

Felix Schilk | TU Dresden

digitale Unterstützung: **Mischa Luy** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

4. Promovieren mit Beeinträchtigung

Vertreter | PROMI – Promovieren inklusive

digitale Unterstützung: **Torsten Steidten** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

Präsentation der Ergebnisse auf einem digitalen Poster-Wald

Ab 13 Uhr Wer möchte – gemeinsame virtuelle Mittagspause

15:00 – 16:30 Uhr Digitale Podiumsdiskussion

(Begleitung durch digitales Graphic Recording)

„Chancengleichheit ja, aber nicht für alle?!“ Perspektiven von Promotionsinteressierten und Promovierenden, die zu einem späteren Zeitpunkt nach Erlangung der Hochschulreife, z.B. im fortgeschrittenen Lebensalter, promovieren wollen bzw. eine Promotion begonnen haben

Dr. Margrit Kaufmann | Senior Researcher und Lektorin für Kulturwissenschaft und Ethnologie, Universität Bremen

Verena Osgyan, MdL | Sprecherin für Wissenschaft und Hochschulpolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag

Dr. Jutta Möhringer | Leiterin der Begabtenförderung der Hanns-Seidel-Stiftung

Dr. Eduard Meusel | Sprecher der Landesfachgruppe Hochschule und
Forschung der GEW Bayern

Moderation: **Dr. Angela Borgwardt** | Politologin und Publizistin

18:30 – 20:00 Uhr **Socialize!** – Digitaler Escape-Room in Kleingruppen

// **Samstag, 20. März 2021** //

Ab 09:30 Uhr Ankommen, ggf. technische Hinweise

Karriereplanung: Empowerment! Was muss ich wissen, bevor ich mich entscheide, zu promovieren?
Runde Tische zum Promovieren und Arbeiten in der
Wissenschaft: Wie kann ich gestärkt und mutig an
meine Promotion gehen? Was kann ich mit meinen
Kolleg*innen gemeinsam erreichen?

09:45 – 10:00 Uhr **Begrüßung und Zuordnung zu den virtuellen Tischen**

10:00 – 11:00 Uhr 1. Runde - World Café: Weiche und harte Faktoren bei der
Karriereplanung in der Wissenschaft

Strategien für den eigenen Weg in der Wissenschaft

Tisch 1: Interessen durchsetzen in Academia

Dr. Carla Schriever | fem4scholar

digitale Unterstützung: **Judith Riemer** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

Tisch 2: Abhängigkeiten in der Promotionsphase selbstbestimmt begegnen

Verena Limper | Initiative Erste Generation Promotion e.V. an der Universität zu Köln

digitale Unterstützung: **Dana Dülcke** | Referentin im GEW-Vorstandsbereich Hochschule und Forschung

Tisch 3: Umgang mit Diskriminierung - Strukturen und Angebote in Hochschule und Wissenschaft

Dr. Ebru Tepecik | Diversity Management FAU Erlangen-Nürnberg

digitale Unterstützung: **Anne Gärtner** | GEW-Projektgruppe Doktorand*innen

11:00–11:30 Uhr Wer möchte – gemeinsame digitale Tee-/Kaffeepause

11:30-12:30 Uhr Wechsel zur 2. Runde - World Café: Weiche und harte Faktoren bei der
Karriereplanung in der Wissenschaft

12:45 –13:00 Uhr **Gemeinsame Abschlussrunde und Ausblick**

Das Seminar geht weiter...

// Donnerstag 25. März 2021 //

15:00 – 16:30 Uhr Vortrag und Diskussion mit Ausblick
(Begleitung durch digitales Graphic Recording)

**Eine Klasse für sich? Die Bedeutung der sozialen Herkunft für
Wissenschaftskarrieren**

PD Dr. Angela Graf | Munich Center for Technology in Society,
TU München

Moderation: **Katharina Niedling** | GEW-Projektgruppe
Doktorand*innen

**Lust, weiterzumachen? Wer Interesse hat, kann gerne als Gast an einer der nächsten
Sitzungen der GEW-Projektgruppe Doktorand*innen teilnehmen. Meldet euch gerne bei
jessica.geh@gew.de**

Anmeldung bis 26. Februar 2021

GEW-Hauptvorstand
Hochschule und Forschung
Jessica Geh
Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 069/789 73-313, Fax: 069/789 73-103
Email: jessica.geh@gew.de

Mehr Infos unter:
www.gew.de/wissenschaft

Impressum
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Hauptvorstand
Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt a. M.
Tel.: (069) 78973-0, Fax: (069) 78973-103
E-Mail: info@gew.de
Verantwortlich: Dr. Andreas Keller
Foto: iStock/MicroStockHub
Dezember 2020